

Rechter Wachdienst in KZ-Gedenkstätte

Oranienburg. Für den Wachdienst in der KZ-Gedenkstätte Sachsenhausen sollen Mitarbeiter eines Sicherheitsunternehmens unter Leitung eines bekannten Neonazis eingesetzt worden sein. Das bestätigte die Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten gegenüber der *Märkischen Allgemeinen* am späten Freitag. Es geht um die Cottbuser Firma »Boxing Security« und dessen Chef Ronny S., der als Subunternehmer beauftragt worden war. Die Gedenkstättenstiftung habe die zuständige Wachfirma »City Control« aufgefordert, die Zusammenarbeit mit »Boxing Security« zu beenden. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/349625.rechter-wachdienst-in-kz-gedenkstaette.html>